

Vize ist der neue Star am Ini-Gutshof

Pony wechselt nach Ende des Schulbetriebs im Warsteiner Reitverein Zuhause / Für Ini-Kitakinder

Warstein – Als Vize noch beim Warsteiner Reitverein war, war das zehnjährige Pony schon der Star aller Kinder. Zum 30. Juni hat der Verein den Reitbetrieb aber eingestellt – und das erfahrene Schulpferd brauchte eine neue Aufgabe. Die hat es schnell bekommen: Vize lebt jetzt auf dem Ini-Gutshof in Sutrop – für die Kinder, die in die Kitas gehen, die die Ini-Stiftung betreibt. Damit kehrt er quasi zurück in ein altes Zuhause: Von 2022 bis 2023, als der Reitverein auf dem Gutshof Unterschlupf fand, war er schon einmal hier.

„Wir haben ihn darüber kennen- und liebgelernt“, erzählt Sabrina Kemper, Betriebsleiterin des Ini-Gutshofs. „Er war immer schon sehr zuverlässig und kompatibel mit Kindern und Erwachsenen.“ Die Ini-Stiftung erwarb das Pony also vom Warsteiner Reitverein, weil es in ihren Augen genau die Ruhe und Zuverlässigkeit mitbringt, die es für die Arbeit mit Kindern braucht. „Uns wur-



Vize hat ein neues altes Zuhause gefunden: Über das Pony, das vorher dem Warsteiner Reitverein gehörte, freuen sich (v.l.) Gutshof-Betriebsleiterin Sabrina Kemper sowie Andreas Knapp und Sonja Böhme vom Ini-Stiftungsvorstand.

HANNAH LÖSEKE

de zu diesem Pony sehr geraten“, sagt Andreas Knapp schmunzelnd.

Vier Kitas betreibt die Ini: zwei in Lippstadt und zwei in Bad Sassendorf. Die Kinder kön-

nen Vize künftig reiten, pflegen und putzen – und so spielerisch erste Erfahrungen im Umgang mit Tieren sammeln. „Die Begegnung mit Tieren ist für Kinder eine wertvolle Erfahrung,

die Empathie, Verantwortungsbewusstsein und Freude am Miteinander fördert“, weiß Sabrina Kemper. Außerdem bietet der Gutshof mit seiner naturnahen Umgebung ideale Bedin-

gungen für tiergestützte Angebote in der frühkindlichen Bildung.

Auch Sonja Böhme freut sich für die Kita-Kinder: „Wenn die schon auf der Fahrt wissen, es geht zu Vize, wird das bestimmt toll“, ist sie sich sicher. Außerdem – da sind sich Sabrina Kemper, Sonja Böhme und Andreas Knapp einig – sei Vize was fürs Auge: „Der macht richtig was her.“

Erstmal lebt sich Vize aber noch ein bisschen in seinem alten neuen Zuhause ein – nicht nur, weil er jetzt in einem anderen Stall steht. Denn auch in den Kindertagesstätten steht mit dem neuen Kitajahr ab August die Eingewöhnung der neuen Kinder im Vordergrund, erklärt Sonja Böhme. Wenn die sich aber in ihren neuen Gruppen eingewöhnt haben, besuchen sie Vize ganz bald. Und zwei Kitaleitungen haben auch Pferdebezug: Eine ist Pferdepsychologin, die andere reitet selbst. „Optimale Voraussetzungen“, findet Böhme. halo